

# Maurmer Post



Binz



Ebmatingen



Maur



Uessikon



Aesch

«Trotte» Binz nach dem Pächterwechsel

## Fusionsküche aus Tradition und frischem Wind

**Nach dem Pächterwechsel in der «Wirtschaft zur Trotte» steht ein neuer Chefkoch in der Küche, der auch als Geschäftsführer amtiert. Ralf Pfund war zuvor schon fünf Jahre lang Koch bei Silvia Schönenberger und sorgt dafür, dass die Tradition trotz neuer Menükarte fortgesetzt wird. Neben Pizza und Pasta steht also Cordon bleu auch weiterhin auf dem Programm.**

Noch ist er keine 100 Tage im Amt. Trotzdem haben wir Ralf Pfund, den neuen Chefkoch und Geschäftsführer der «Wirtschaft zur Trotte» schon mal besucht und nachgefragt, wie der Restaurantbetrieb angelaufen ist.

Seit 7. Oktober leitet Pfund das Restaurant in Binz – nach dem Pächterwechsel, der mit einigen Nebengeräuschen vonstatten ging (MP vom 16. August 2024). Zuvor hatte Silvia Schönenberger 31 Jahre lang die für ihre Cordon bleus über die Gemeindegrenzen hinaus bekannte und beliebte «Trotte» geführt.

Der neue Pächter ist Remo Saliji. Vor 24 Jahren eröffnete der Nordmazedonier in Benglen die Pizzeria Italia 2000. 2012 etablierte er auf dem Dorfplatz in Zumikon sein zweites Restaurant. Unter seiner Ägide wird nun auch in der «Trotte» Italia nitä geboten.

### Gut gestartet

Ralf Pfund ist einer von vier früheren «Trotte»-Mitarbeitern, die von Saliji übernommen wurden. Fünf Jahre lang hatte er bei Schönenberger zunächst als Hilfskoch und dann als Koch gearbeitet. Er sei zufrieden mit dem Start, sagt Pfund: «Viele unserer Stammgäste kommen weiterhin zu uns. Und die neue Menükarte kommt bei allen gut an.» Vor



Vom Hilfskoch zum Chefkoch und jetzt auch Geschäftsführer: Ralf Pfund.

Bild: Brigitte Selden

dem abends und am Wochenende seien sie sehr gut ausgelastet, freut sich der Geschäftsführer. Neben der Maurmer Bevölkerung kämen inzwischen auch zahlreiche Gäste aus Zumikon und dem angrenzenden Stadtgebiet, die Salijis Zumiker Pizzeria kennen würden. Auch Remo Saliji äussert sich auf Anfrage zufrieden. Insgesamt könne es noch etwas besser laufen, aber sie seien ja schliesslich auch noch in der Startphase, so Saliji.

### Pizza und weiterhin Cordon bleu

Neben Pfund steht mit Reza Shirdel ebenfalls ein früherer «Trotte»-Mitarbeiter in der Küche. Zuvor war er vor allem für die kalte Küche und die Cordon bleus zuständig, jetzt hat er das Pizzabacken gelernt und ist in die Rolle des Pizzaiolo geschlüpft. Dafür wurde die Küche eigens mit einem Pizzaofen ausgestattet. Insgesamt sieben Mitarbeitende, darunter vier im Service und zwei Aushilfen, sorgen für einen reibungslosen Ablauf und gute Bedienung in der «Trotte».

Die gute Nachricht für alle Cordon bleu-Fans: Diese stehen auch weiterhin auf der Karte. Und sie seien eins zu eins gleich geblieben, wie Pfund versichert. Neben den italienischen Klassikern wie Pizza und Pasta sowie mediterranen Fisch- und Fleischgerichten werden zudem auch andere altbewährte Speisen aus der Schönenberger-Ära angeboten. «Es gibt keinen Bruch mit der Tradition. Wir haben verschiedene Rezepte übernommen, damit unsere Stammgäste das Gewohnte auch weiterhin bei uns finden», betont der Chefkoch.

Auch auf der Weinkarte, die eine grosse Auswahl italienischer Weine bietet, stehen beispielsweise immer noch die südafrikanischen Tropfen von vorher. In die neue Rolle als Geschäftsführer müsse er noch hineinwachsen, berichtet Pfund: «Aber wenn ich Fragen habe, rufe ich Silvia an. Sie hilft mir gerne.» So bleibt auch in dieser Hinsicht eine gewisse Beständigkeit erhalten. Beruhigend, in Zeiten wie diesen.

Text: Brigitte Selden

### EDITORIAL



Bild: Elin Andereg

Liebe Leserin,  
lieber Leser

Auf Seite 11 finden Sie unter den amtlichen Mitteilungen die lang ersehnte Botschaft aus dem Bezirksgericht bezüglich der vier Aufsichtsbeschwerden in Sachen «Maurmer Post» (MP vom 31. Mai 2024). Ganz ehrlich?

Es ärgert mich, dass der Bezirksrat für die Abweisung aller Beschwerden acht Monate gebraucht hat. Beschwerden, die aus der Nähe desselben Vereins kommen, der seinerseits in der Gemeinde Maur die Herausgabe einer Dorfzeitung mit ganz eigener Agenda vorantreibt. Der Ball ist also wieder bei der Gemeinde, die jetzt einen gangbaren Weg für die Herausgabe der «Maurmer Post» finden muss und will.

Immerhin hat das Konstrukt 49 Jahre lang funktioniert. Nicht ohne Konflikte, die gibt es bei einer Dorfzeitung immer. Aber die MP bestand und wurde gelesen. Im Januar sind es dann stolze 50 Jahre. 50 Jahre Lokaljournalismus, eine Disziplin in der Medienwelt, die ich persönlich immer noch für die allerschönste und allerwichtigste halte.

Mit der Meinung stehe ich nicht alleine da, immer mehr Stimmen werden laut in den «grossen» Tageszeitungen, dass man sich wieder auf lokale Berichterstattung besinnen muss respektive sie gar nicht erst sterben lassen darf. Auch diese Ausgabe der MP ist wieder randvoll, es geht um neue Köche und alte Schiffe, um noch mehr endlich gefällte Beschlüsse, um Spass für Kinder und Sport für 60+, um Besinnliches und Persönliches. Danke, dass Sie uns lesen.

Herzlichst, Dörte Welti

# Wer hebet

Internet  
4 Monate  
kostenlos  
testen

**GGA**maur  
Internet. Genau mit uns.

**Maler Mäder**  
Maur | Stäfa | Wolfhausen

Ein Familienbetrieb, auf den man sich verlassen kann!

**Unser Angebot**

- Aussen- und Innenrenovationen
- Renovationen von Alt- und Umbauten
- Farb- und Fachberatungen
- Lehmputze
- Tapezierarbeiten



**Malergeschäft Mäder**  
Thomas Mäder  
M 079 420 51 11  
info@maeder-maler.ch | www.maeder-maler.ch

Maurmer Post

**BANG & OLUFSEN**

---



Sehen & Hören neu erleben

Mahler Audio Video  
Wilstrasse 17, 8600 Dübendorf  
Telefon 044 821 03 11, www.mahler.ch



Seit über 110 Jahren  
auf der Höhe!

**Fritz Looser Söhne**

Kaminfegergeschäft  
Dachdeckergeschäft  
Steil- und Flachdach

Fehrenstrasse 18, 8032 Zürich

Magazin in 8122 Binz    Tel. 044 251 49 76  
r.looser@greenmail.ch    Fax 044 251 49 91  
www.loosersoehne.ch

Bauhandwerk von einfach bis exklusiv



<< aus Maur >>

*Franz Maurer*

MALER - GIPSER - TAPEZIERER

Lohwisstrasse 50 | 8123 Ebmatingen  
Telefon 044 577 17 19  
www.franz-maurer.ch



*Inkrafttreten der revidierten BZO: «Nachgefragt» mit Gemeinderat Urs Rechsteiner*

## Abschluss eines langen Prozesses in Sicht



*Dürfte erleichtert sein, wenn die BZO nun endlich abgeschlossen werden kann: Gemeinderat Urs Rechsteiner.*

*Bild: Dörte Welti*

**Nach intensiven, fairen Debatten wurde die Revision der BZO an den beiden Gemeindeversammlungen vom 19. und 20. September 2022 erfolgreich abgeschlossen. Die weiteren rechtlichen Schritte haben nun jedoch einige Zeit beansprucht. Anfang Oktober 2024 vermeldete die Gemeinde, dass sie zum Jahreswechsel mit dem Inkrafttreten der revidierten BZO rechne. Für eine Publikation ist der 10. Januar 2025 angepeilt.**

**Urs Rechsteiner, was bedeutet das für die Gemeinde selbst konkret: dass jetzt alle Bauvorhaben, die die Gemeinde auf der Warteliste hat, in Angriff genommen werden können, allen voran das Bevölkerungsschutzgebäude, wo ja aber die Baueingabe schon gemacht wurde?**  
Es liegen keine eigenen Baugesuche der Gemeinde vor, welche von der neuen BZO abhängig sind. Es konnten zu jeder Zeit Baugesuche eingereicht werden. Baugesuche sind grundsätzlich nach den Vorschriften zu beurteilen, welche zum

Zeitpunkt des Entscheids der Baubehörde gelten. Aktuell gilt noch die bisherige Bau- und Zonenordnung. Aufgrund der sogenannten «negativen Vorwirkung» gemäss kantonalem Planungs- und Baugesetz kommen für Bauvorhaben derzeit sowohl die heute rechtskräftige BZO als auch die von der Gemeindeversammlung im September 2022 festgesetzte Revision zur Anwendung.

Die neue BZO tritt am Tag nach der Publikation im Amtsblatt (*Maurmer Post*) in Kraft. Alle im Zeitpunkt des Inkrafttretens hängigen Baugesuche werden dann nach neuem Recht beurteilt.

**Sitzt die Abteilung Hochbau und Planung buchstäblich physisch vor einem Berg von Projekten, die sich in dem Vakuum angehäuft haben?**

Wie gesagt: Baugesuche konnten zu jeder Zeit eingereicht werden. Es gab kein Vakuum. Bauvorhaben, welche dem geltenden Recht und aufgrund der negativen Vorwirkung auch dem künftigen Recht entsprachen, konnten bewilligt werden.

**Haben die privaten Bauvorhaben pausiert bis jetzt, also haben sich die Gemeindemitglieder mit Planungen und Bauvorhaben zurückgehalten oder zurückhalten müssen bis zu diesem voraussichtlichen Stichtag, wo die revidierte BZO in Kraft tritt? Und war das zu spüren bei der Behörde, also gab es weniger Eingaben?**

Es gab in diesem Jahr bereits viele Anfragen in Bezug auf die neue BZO. Wir wissen von einigen Bauherrschaften, die bewusst auf die Inkraftsetzung der neuen BZO warten, weil das künftige Recht für sie vorteilhafter ist.

Aufgrund des Rekurses gegen die Festsetzung und Genehmigung der neuen BZO war der Zeitpunkt des Inkrafttretens ungewiss. Da alle im Zeitpunkt des Inkrafttretens hängigen Baugesuche dann nach neuem Recht beurteilt werden, bestand ein gewisses Risiko, das Bauvorhaben anpassen zu müssen. Auch aus diesem Grund haben Bauherrschaften bewusst zugewartet.

**Gibt es eine Art Rangordnung, welche Projekte jetzt zuerst bearbeitet werden? Ich nehme mal an, es ist zuerst das Bevölkerungsschutzgebäude, dann die Planung des Rückbaus der ARA, und dann?**

Es werden keine Baugesuche künstlich zurückgehalten. Ab Vorliegen sämtlicher erforderlicher Unterlagen dauert es in der Regel zwischen zwei und vier Monaten, bis ein Entscheid durch den Bauausschuss vorliegt. Das BSG wird voraussichtlich noch vor Jahresende im Bauausschuss behandelt werden. Für den Rückbau der ARA ist derzeit noch kein Baugesuch eingegangen.

**Kann dann wieder ab dem 10. Januar 2025, so es das definitive Veröffentlichungsdatum wird, 30 Tage lang Rekurs eingereicht werden? Kann noch irgendwas eventuell erneut das tatsächliche Inkrafttreten verzögern?**

Die Publikation des Inkrafttretens der neuen BZO bildet den Abschluss. Mit der Publikation wird der Bevölkerung mitgeteilt, dass die BZO definitiv in Kraft tritt – die Rechtsmittel wurden dann bereits allesamt ausgeschöpft.

*Interview: Dörte Welti*

# Maurmer Post

WAS VOR DER TÜR PASSIERT

**NEUER LOOK ERWÜNSCHT?**

Ich setze Ihre Stylingwünsche professionell um.  
Beratung inklusive.  
Rufen Sie mich an.

Sharon Freiburghaus

Rellikonstrasse 2, 8124 Maur  
Tel. 044 980 28 75, [www.coiffeurneuhoef.ch](http://www.coiffeurneuhoef.ch)  
Mo–Fr 8–18.30 Uhr, Sa 8–14 Uhr

**NEUHOEF**  
COIFFEUR

**GARAGE BOSSHARDT** Fällanden

*Emotionen pur...*

**Ihr Subaru-Partner**  
Garage Bosshardt AG  
Schwerzenbachstrasse 41, 8117 Fällanden  
Tel: +41 (0)44 806 39 39 • Mail: [info@garage-bosshardt.ch](mailto:info@garage-bosshardt.ch)

**UHREN-REPARATUR-ATELIER**

 **Alexander Z. Rudnicki**  
Dipl. Uhrmacher

Reparaturen von antiken und neuen Uhren  
Alle Arten von Uhrenbatterien  
Armbänder – Hirsch-Kollektion  
Gravuren jeder Art  
Uhren werden nach telefonischer Vereinbarung auch abgeholt.

Kirchstrasse 5, 8953 Dietikon  
Telefon 044 741 55 45  
[www.uhrenreparaturatelier.ch](http://www.uhrenreparaturatelier.ch)

**GARAGE SCHMID**

AN & VERKAUF  
REPARATUREN  
ALLER MARKEN

 **G. SCHMID**

Lohwisstrasse 42 (Industrie Lohwis)  
Tel. 044 826 14 00  
[godis.autocenter@bluewin.ch](mailto:godis.autocenter@bluewin.ch)

**DIE HUNDESCHULE**

**Concanis**

Obl. Hundehalterkurse im Kt. Zürich,  
Kurse für Welpen, Junghunde,  
Erziehungskurse, Einzel- und  
Gruppenunterricht, geführte  
Spaziergänge, Plausch-Agility

**Diana Gut** Zürichstrasse 223  
8122 Binz  
Telefon/Fax 044 980 38 02  
Handy 079 209 63 89  
[d.gut@ggaweb.ch](mailto:d.gut@ggaweb.ch) – [www.concanis.ch](http://www.concanis.ch)

 **MOWER-PROFI GmbH**  
+ 41 79 357 32 23

Gartenmaschinen & Geräte  
Forstgeräte & Kettensägen  
Reparaturen aller Marken

 **Husqvarna**  
SERVICE



Halden 1, 8124 Maur | [info@mower-profi.ch](mailto:info@mower-profi.ch) | [www.mower-profi.ch](http://www.mower-profi.ch)

**JETZT ANMELDUNG FÜR WINTERSERVICE**

**Hundeweihnachtsmarkt**  
**INDOOR** im Gemeindegemeinschaftssaal in Zollikon am Sonntag  
**24. November 10 bis 17 Uhr**  
[vicoswelt.ch](http://vicoswelt.ch)  
[hundeweihnachten.ch](http://hundeweihnachten.ch)

**Eintritt frei**  
**Hunde Willkommen**  
**Parkplätze vorhanden**



Maurmer Post

 **BARBARA CRITTIN**  
Therapeutin

Komplementär Therapie eidg. Diplom  
Craniosacral Therapie  
Yoga Therapie  
Meditation

**Komplementär Therapie** ist die verbale Ebene innerhalb der Therapie und fördert u.a.  
– das Verständnis der Genesung  
– die Selbstheilungskräfte  
– das Entwickeln der persönlichen Ressourcen, die bei der Genesung bedeutsam sind

**Craniosacral Therapie**, ein Zweig der Osteopathie:  
– löst Verspannungen unterschiedlicher Ursachen  
– befreit von Schmerzen, u.a. Kopfschmerzen, Migräne, Rückenschmerzen  
– unterstützt das innere Gleichgewicht aufzubauen

Ich freue mich auf Ihren Anruf: +41 79 504 93 59  
[crittin444@gmail.com](mailto:crittin444@gmail.com)  
[www.barbaracrittin.ch](http://www.barbaracrittin.ch)  
Bundtacherstrasse 4a  
8127 Forch

Krankenkasse anerkannt

Panorama

# Die Bilder der Woche

**Das gab letzte Woche zu reden:**

- Weihnachtspäckli für Osteuropa
- Referat von Felix Aeppli im Mühlesaal
- Verwirrendes Theater am Senioren-Unterhaltungsnachmittag
- Kinder-Anlass in der Silberweide

Zusammengetragen von:  
**Brigitte Selden**

## 130 Weihnachtspäckli für Osteuropa

Die Maurmer und Maurmerinnen waren auch in diesem Jahr wieder sehr spendabel. Bei Redaktionsschluss standen 184 schön verpackte Weihnachtsgeschenke im Kirchgemeindehaus Gerstacher in Ebmatingen bereit.

Am 22. November transportiert die Firma Ancora Meilestei die Geschenke, unter Mithilfe der KonfirmandInnen, zur regionalen Transportbasis Volketswil. Diese ist eine von insgesamt 20 Verladestellen. Von dort aus gehen die Weihnachtspäckli in die Ukraine, nach Moldawien, Albanien, Bulgarien, Rumänien, Belarus (Weissrussland), Kosovo sowie Serbien und Estland.

Im vergangenen Jahr fuhren ganze 38 Sattelschlepper – vollgeladen mit 117 800 Weihnachtspäckli – nach Osteuropa. Aus der Gemeinde Maur waren 162 Päckli mit dabei. Die



184 Maurmer Päckli gehen dieses Jahr nach Osteuropa. Bild: Stephanie Kamm

Partner vor Ort sind ein bestehendes Netzwerk, das auch während des Jahres in Kontakt mit den Kirchgemeinden steht.



Infos über Winterstrategien der Tiere bei Schlangenbrot und Punsch. Bild: zVG

## Wie Hermelin und Co. im kalten Winter überleben

Wo uns ein warmes Feuer wärmt, brauchen Tiere ein dickes Fell oder gute Vorräte. Am Sonntag, 10. November, erfuhren Kinder ab sieben Jahren in der Silberweide am Greifensee viele spannende Informationen über die verschiedenen Winterstrategien der Tiere. Damit den Kids dabei nicht zu kalt wurde, konnten sie sich bei Schlangenbrot vom Lagerfeuer und Punsch aufwärmen.



Stammbaumforscher Felix Aeppli. Bild: Annette Schär

## Genealogisches

Felix Aeppli ist der Verfasser des Buchs «Geschichte der Gemeinde Maur», das von der Gemeinde in Auftrag gegeben wurde und 1979 erschienen ist.

Bei einer gut besuchten Veranstaltung der Museen Maur erzählte der Historiker im Mühlesaal allerlei Wissenswertes über das Aeppli-Geschlecht und seine Vorfahren, die sich ab dem 15. Jahrhundert in Maur und Fällanden verbreiteten. Das Siegel der Aeppli wurde gar zum Gemeindewappen von Fällanden.

Die Sprache kam natürlich auch auf einen der berühmtesten Aepplis aus Maur: Johannes Aeppli, der als «Entdecker der Pfahlbauten» in Meilen gilt.

## Schuhtheater auf Tournee

Die ehemaligen Schuhhändler Placid Maissen und Hanspeter Allenspach sowie die Schauspielerin Sabine Meisel waren am Mittwoch, 13. November, zu Gast am Senioren-Unterhaltungsnachmittag. Viele im Saal waren gespannt auf ein besonderes Ereignis und hatten sich wohl eine Kulisse mit Raum inmitten von Schuhen vorgestellt – ein Trugschluss auf der zu grossen Bühne. Was sich dann aber im Stück abspielte, war ein Durcheinander von Szenen und Dialogen, die sich ohne klares Ziel oder Richtung entfalteten. So entstand ein Gefühl der Verwirrung, was eigentlich die Thematik «Leben ist Schuh» sein sollte, und liess am Ende das Publikum ratlos und enttäuscht zurück. Im gut gefüllten Polterkeller erlebten dann die Besucher mit frischen Brötchen, Wein und Kuchen doch noch ein geselliges Zusammensein.

Georges Knecht, Seniorenkommission



Die Aufführung am Senioren-Unterhaltungsnachmittag stellte das Publikum nicht zufrieden. Bild: Beat Müller

So sind wir!

# Dienstleistungen mit Tradition und Motivation

Leisten Sie mit Ihrem Auftrag einen wichtigen Beitrag zu einer sinnerfüllten Lebensgestaltung für Menschen mit einer Beeinträchtigung.



## Das Fundament

Im Jahr 2024 feiert die Institution Barbara Keller ihr 175-jähriges Jubiläum. Das Fundament wurde 1849 von Barbara Keller mit einer für die damalige Zeit unglaublich modernen Vision und Tatkraft geschaffen: Menschen mit einer Beeinträchtigung individuell zu begleiten, zu fördern und zu befähigen. Das ist bis zum heutigen Tag das Kernthema und wird von allen Beteiligten auf allen Stufen mit viel Herz gelebt.

## Unsere aktuellen Dienstleistungen

Ob grosses Unternehmen, lokaler Verein oder Privatperson – unsere Mitarbeitenden führen unter fachkundiger Anleitung kompetent, zuverlässig und termingerecht Kundenaufträge zu fairen Preisen aus.

## Grafik und Druck

In unserer modernen Druckerei produzieren wir für Sie eine breite Auswahl an Drucksachen. Nutzen Sie unseren professionellen Layout-Service!

## Konfektionierung, Ausrüstung und Verpackung

Ob Werbematerial, Designerprodukt oder medizinische Artikel – mit höchster Sorgfalt und hohem Qualitätsanspruch konfektionieren wir Ihr wertvolles Gut gemäss Ihren Wünschen. Speditiv, zuverlässig und termingerecht verarbeiten wir auch grössere Stückzahlen.

## Personalisierte Mailings und Versand

Personalisierte Mailings zählen zu unseren Kernkompetenzen: Serienbrieverstellung inkl. Druck, Zuordnung von personalisierten Produkten, gefolgt von Kuvertieren, Verpacken, Frankieren und Versenden: et voilà.

## Fulfillment ist mehr als nur Logistik

Für ein Unternehmen, welches sich im E-Commerce positionieren möchte, ist es zentral, einen zuverlässigen Partner zu haben. Unser All-Inclusive Fulfillment Service ermöglicht Ihnen eine fließende und dynamische Logistik, ohne sich dabei Sorgen um Lieferverzögerungen, Lagerung und Versand machen zu müssen.

## Ihr Spezialwunsch – unsere Expertise

Sie haben ein etwas ungewöhnliches Versand-Vorhaben und wissen nicht, wie Sie vorgehen sollen? Das Suchen hat ein Ende: Wir übernehmen gerne Spezialaufträge und können auch knifflige Aufgaben lösen.

## Konditionen

Bitte kontaktieren Sie uns und wir werden Ihnen gerne unverbindlich eine auf sie zugeschnittene Offerte unterbreiten.

Wir freuen uns, von Ihnen zu hören:  
044 982 15 52  
arbeiten@barbara-keller.ch

  
**Institution  
Barbara Keller**  
Arbeiten Bildung Wohnen

Unsere Dienstleistungen  
online:



**Institution Barbara Keller**  
Im Gütsch 2  
CH-8122 Binz  
044 982 15 52  
arbeiten@barbara-keller.ch  
www.barbara-keller.ch

Pro Senectute: Schneeschuhgruppe Pfannenstiel

## Geführte Schneeschuh-Tagestouren abseits des Pistenrummels

Schneeschuhtouren bieten abwechslungsreiche Wintererlebnisse in freier Natur: verschneite Wälder, sonnige Hänge, klare Alpenluft, glitzernde Schneelandschaften, imposante Bergpanoramen. Alles verbunden mit aktiver, sportlicher Bewegung und geselligem Zusammensein.

Neu bietet die Schneeschuhgruppe Pfannenstiel in der Saison 2024/25 wöchentlich eine geführte Tagestour an.

### Anforderungen

Vier Tourenleiter (ESA) stellen die Touren in den Leistungskategorien mittel bis anspruchsvoll zusammen. Eine gute Grundkondition, erste Erfahrungen mit Schneeschuhen und eine entsprechende Ausrüstung werden vorausgesetzt. Die Touren sind auf Personen ab Alter 60+ zugeschnitten und finden bei passenden Schneee- und Wetterverhältnissen im Normalfall immer mittwochs statt.

Das Anforderungsprofil umfasst 3 bis 5 Std. Marschzeit, Auf- und Abstiege mit 400 bis max. ca. 800 Höhenmetern. Es wird in der Regel mit ÖV gereist.

### Organisation, Anmeldung und Kosten

Die Touren werden bis am Freitagabend mit detaillierter Reise- und Routenbeschreibung für die nachfolgende Woche auf der Website



Winterwelten neu entdecken: beim Schneeschuhwandern.

Bild: zVg

www.sspfanenstiel.ch und bei Pro Senectute Zürich, [www.pszh.ch/outdoorsport/schneeschuhlaufen](http://www.pszh.ch/outdoorsport/schneeschuhlaufen) ausgeschrieben. Interessierte können sich auch registrieren lassen und werden dann jeweils per E-Mail angeschrieben.

Tagestouren organisiert die Schneeschuhgruppe Pfannenstiel auch zwei bis drei Mehrtagesanlässe pro Saison.

Weitere Infos sind auf [www.sspfanenstiel.ch](http://www.sspfanenstiel.ch) abrufbar.

Der Unkostenbeitrag beträgt pro Person CHF 20.–. Nicht inbegriffen sind ÖV-Billette für An- und Rückreise, Getränke und Verpflegung unterwegs, zusätzliche Auslagen für Bergbahnen und Bustransporte. Neben den wöchentlichen

**Das Leiterteam der Schneeschuhgruppe Pfannenstiel: Georges Knecht, Koordinator, Ernst Oertli, Fredy Trümpi und Jürg Hunziker**

Senioren 2: Tageswanderung am Dienstag, 26. November

## Stettbach – Zoo – Loorenkopf – Pfaffhausen

Zum Abschluss der diesjährigen Wandersaison unternehmen wir noch eine gemütliche Wanderung zum Zoo Zürich und weiter nach Pfaffhausen.

Der Start beginnt beim Verkehrsknotenpunkt Stettbach. Wir überqueren die Dübendorfstrasse und schon sind wir in einer ländlichen Umgebung. Ein Stück weit folgen wir dem renaturierten Sagentobelbach und biegen beim Punkt 553 rechts ab. Vorbei am alten Klösterli und am Fifa-Gebäude erreichen wir kurz darauf unser Mittagstempel. Wir verpflegen uns im Restaurant Adlisberg. Anschliessend wandern wir zum Aussichtsturm Loorenkopf und schliessen die Wanderung in Pfaffhausen mit einem Umtrunk im Restaurant Feldhof ab.

**Anforderung:** leicht T1

**Anmeldung:** bis Sonntag 24. November 2024, 20.00 Uhr oder über die Homepage [www.wandergruppemaur.ch](http://www.wandergruppemaur.ch) oder telefonisch an die Wanderleiterin 043 366 06 46 oder 079 665 12 73

Link zur Homepage:

<http://www.wandergruppemaur.ch/aktuell.html>

**Wanderleiter/in:**

**Lotte Brunner, Co-WL Werner Müller**



Herbstlicher Wald.

Bild: zVg

## NEWS

## Geschenktipp

## «Little Big Five»-Gönnerschaft



Bild: zVg

Die neue Geschäftsführerin der Greifensee-Stiftung, Anja Witte (wir habe sie bereits in der MP vom 23. August 2024 vorgestellt) gelangte an uns mit der Bitte, auf die «Little Big Five»-Gönnerschaft als Idee für ein Weihnachtsgeschenk hinzuweisen. Das tun wir hiermit, weil wir sehr gerne den Einsatz für Mensch und Natur am Greifensee in unserer Region unterstützen. Was alles mit den verschiedenen Gönnerschafts-Varianten verbunden ist, welche Benefits man hat und wer genau die Little Big Five sind, kann man auf der Website der Greifensee-Stiftung unter [greifensee-stiftung.ch/little-big-five](http://greifensee-stiftung.ch/little-big-five) nachlesen.

Text: Dörte Welti

## Polizeimeldung

## Forch: Mutmassliche Fahrzeugeinbrecher verhaftet

Wie die Kantonspolizei Zürich mitteilte, hat sie am Dienstagabend (12.11.2024) im Maurmer Teil der Forch drei Männer verhaftet, die sich zuvor an abgestellten Autos zu schaffen gemacht hatten.

Die Botschaft «Gemeinsam gegen Einbruch» der Kantonspolizei Zürich scheint sich ein Liegenschaftsinhaber in der Gemeinde zu Herzen genommen zu haben; denn die Kantonspolizei teilte weiter mit, dass der dieser Aufforderung gegen 21.25 Uhr Folge geleistet und der Kantonspolizei verdächtige Personen gemeldet habe, die um seine Fahrzeuge schlichen. Die ausgerückten Polizistinnen und Polizisten suchten in der nahen Umgebung nach den signalisierten Männern.

Eine Viertelstunde später stellten die Kantonspolizisten drei Männer, welche auf das Signalement passten. Im Verlauf der Kontrolle erhärtete sich der Tatverdacht gegen die zwei 24- und 26-jährigen Algerier und den 20-jährigen Marokkaner. Sie wurden verhaftet, polizeilich befragt und müssen sich vor der Staatsanwaltschaft See/Oberland verantworten. Die weiteren Ermittlungen werde zeigen, ob sie noch für weitere Delikte in Frage kommen.

Text: Dörte Welti

## LESERBRIEF

## ZVV mit Gleichgewichtsstörungen (MP vom 15.11.)

Vorerst ein Lob an die FDP Maur, welche u. a. auch meine Anliegen aus dem Workshop vor vier Jahren an die Gemeinde übergeben hat. Einige Verbindungen wurden als Folge markant verbessert.

Völlig absurd ist jedoch die Antwort des ZVV zum Tarifzonenplan. Die Begründung, es sei 1990 ein «wohl austariertes System» entstanden entbehrt jeglicher Realität. Noch weltfremder ist die Behauptung, jede Änderung sei ein Eingriff in das Gleichgewicht des Systems. Von wegen Gleichgewicht!

Hier die Distanzen und Preise für Retourfahrten ab Maur:

- nach Fällanden, 4,2 km, Fr. 9.20
- nach Zürich Airport, 17 km, ebenfalls Fr. 9.20;
- Spital Zollikerberg, 7,6 km, Fr. 14.00;
- Zürich-Witikon 6,9 km Fr. 18.40.

Einkaufen zusammen mit meiner Gattin in Fällanden kostet demnach Fr. 18.40, in Witikon sogar Fr. 36.80.

Das bestehende Tarifsysteem entbehrt jeglicher Logik und Fairness aus Sicht der Kunden. Der ZVV sollte deshalb endlich mal Selbstkritik üben und diese Mängel beheben. Im Zeitalter der verordneten Digitalisierung und KI wäre es doch ein Klacks, etwas Neues zu kreieren.

Theo Müller, Maur

Am 24. November  
**2xJA** zum  
 Mietrecht  
[mehr-wohnraum.ch](http://mehr-wohnraum.ch)



Bruno Walliser  
 Nationalrat SVP/ ZH  
 HEV Uster



Yvonne Bürgin  
 Nationalrätin Die Mitte/ZH  
 HEV Bezirk Hinwil

«Die Mietrechts-Vorlagen schaffen faire Regeln und bringen Rechtssicherheit. Davon profitieren alle.»

Maurmer Post

WAS VOR DER TÜR PASSIERT

Blick zurück: Auf Spurensuche am Chiemsee

## Was ist aus dem MS «Oberland» geworden?

**Anfang Juli 1984 wurde das MS «Oberland» auf dem Greifensee eingewassert und von der ersten Regierungsrätin, Justizdirektorin Hedi Lang, in Maur getauft. Als «Martin» tut sie heute ihren Dienst auf dem Chiemsee. Dorfarchivar Beat Zimmermann hat sie/ihn besucht.**

Eine Stunde von München entfernt entsteige ich eines Morgens Ende Juli dieses Sommers mit Horden anderer Tagesausflügler dem überfüllten Regionalexpress nach Salzburg. Eine kleine, grün lackierte Bahn rattert pfeifend und bimmelnd in acht Minuten von der Station in Prien am Chiemsee durch ein Wohngebiet zum Hafen im Ortsteil Stock. Dort empfängt das nach dem Gründer der örtlichen Schifffahrtsgesellschaft «Ludwig Fessler» benannte und einzige Schaufelradschiff auf Bayerns grösstem See die Touristen zur Fahrt auf die Herren- und Fraueninseln sowie weiter nach Gstadt. Die grosse Tour unter stahlblauem Himmel erledigt an diesem heissen Tag die nach der Schutzheiligen des Chiemgaus benannte «Irmingard» (die Passagierschiffe auf dem Chiemsee heissen Edeltaud, Josef, Stefanie, Rudolf, Michael, Martin eben, Maximilian, Birgit oder Barbara und sind nach Schutzheiligen benannt).

Etwas entfernt vom Passagierhafen liegt auf dem Firmengelände der Chiemsee-Schifffahrt eine nur noch von Fotos bekannte, aber doch alte Freundin vom Greifensee vor Anker: das von «Oberland» auf «Martin» umgetaufte Motorschiff, welches seit nunmehr 18 Jahren seinen Dienst als Charterschiff auf dem Chiemsee leistet.

### Im Dienst als «MS Oberland»

22 Jahre lang hatte die «Oberland» als kleine Schwester der «Salomon Landolt» Chartergruppen wie den Singkreis Maur über den See geführt und bewirbt. Anders als bei der widerstandsbeladenen Anschaffung der «Salomon Landolt» war die Ankunft des neu gebauten Schiffs, welches das 1982 zur Finanzierung verkaufte Carboot «Hecht» ersetzen sollte, mit Freude erwartet worden. Anfang Juli 1984 wurde das neue Schiff, das wie die «Salomon



Das ehemalige MS «Oberland» am Chiemsee.

Bild: Beat Zimmermann



Aufnahme von 1995, als das MS «Oberland» noch auf dem Greifensee verkehrte, hier mit froher Geburtstagsgesellschaft an Bord: Die letzte Uessiker Käserin Frieda Egli (1907–2002) feierte wiederholt ihre Geburtstage mit dem Singkreis auf dem Schiff.  
Bild: Archiv Ortsgeschichte

Landolt» in der Lux-Werft bei Bonn gebaut worden war, getauft.

Die Dienstzeit der «Oberland» auf dem Greifensee war unauffällig: Abgesehen von zwei Seegrößen im ersten und im letzten Winter als Teil der SGG-Flotte, einigen Auswasserungen für Reparaturen und hie und da einmal ein paar unsanften Begegnungen mit einem Landungssteg war nichts Gröberes geschehen. 2005 wurden der Verkauf der «Oberland» und der Bau des MS «David Herrliberger» in Luzern beschlossen. Vier Tage nach der Taufe der «David Herrliberger» am 23. Juni 2006 wurde die «Oberland» abgeholt und nach Prien an den Chiemsee überführt.

### Als «MS Martin»

Auf dem oberbayrischen See kommt die «Martin» im Personenfährtbetrieb kaum zum Einsatz. Besonders im Sommer ist das drittkleinste Schiff der Flotte zu klein, um die Menschenmassen zu transportieren, welche täglich an den Chiemsee und besonders zur unfertigen Versailles-Kopie des Märchenkönigs Ludwig II., dem Schloss Herrenchiemsee, und ins alte Augustinerkloster auf der Herreninsel oder auf die idyllische Fraueninsel mit dem bis heute geöffneten Benediktinerinnenkloster Frauenwörth strömen.

Die Kernaufgabe der «Martin» liegt im Bereich der Sonderfahrten: kleine Veranstaltungen bis 36 Personen, die in der Kabine Sitzplätze

finden können, und Schiffsrundfahrten mit bis zu 100 Personen. Bei den geführten Schiffsrundfahrten für maximal 50 Passagiere kann das Motorschiff bei kleineren Gruppen auch als Ersatz für das etwas grössere, bauähnliche Motorschiff «Michael» eingesetzt werden. Deshalb ankert die «Martin» tagsüber häufig neben der «Michael» in den Dockanlagen der Chiemsee-Schifffahrt in Prien. Einen berühmten Passagier, wie ihn die «Ludwig Fessler» 2020 mit der damaligen Bundeskanzlerin Angela Merkel an Bord hatte, kann unsere alte «Oberland» aka «Martin» nicht vorweisen. Die vergangenen 18 Jahre scheinen für das stille Arbeitstier ebenso unspektakulär verlaufen zu sein wie schon zuvor auf dem Greifensee.

### Servus, Martin

In den Abendstunden naht der Abschied vom Chiemsee – «Martin» bleibt in seinem kleinen Paradies zwischen den Chiemgauer Alpen und dem ebenen Alpenvorland bei Rosenheim zurück. Unter dem Gebimmel der Lokomotivglocke fahre ich zur letzten Gelegenheit mit der Chiemseebahn wieder zum Bahnhof zurück und besteige den Regionalzug nach München. Vielleicht verirrt sich eines Tages jemand anderes aus Maur nach Prien und richtet wieder einmal einen Gruss der alten Heimat aus.

Beat Zimmermann (Museen Maur)



**residenz forch**  
ZOLLINGER STIFTUNG

### Altersgerechtes Wohnen in der Residenz Forch

Die Frage nach dem Rezept für ein langes und gesundes Leben wird jeden von uns früher oder später beschäftigen. Unsere Leistungen sind daher immer auf die Sicherstellung Ihrer bestmöglichen Lebensqualität ausgelegt.

Wählen Sie aus individuellen Dienstleistungen aus der Hotellerie oder Pflege und geniessen Sie die Sicherheit einer altersgerechten Infrastruktur mit Notfallknopf. Unsere Seniorenresidenz ist eine Wohlfühloase, eingebettet in der Natur und einem Park und gleichwohl ist die Stadt Zürich per Bus oder Bahn leicht erreichbar.

Neugierig geworden? Gerne steht Ihnen Martina Wehrli bei Fragen zur Verfügung.

Aeschstrasse 8a | 8127 Forch | 044 806 14 02



## ERSTE HILFE BEI SCHULDEN

Kostenlose Beratungs-Hotline der Caritas

0800 708 708, [www.caritas-schuldenberatung.ch](http://www.caritas-schuldenberatung.ch)

- **Seriös**
- **Anonym**
- **Kostenlos**

**CARITAS**  
Das Richtige tun

ALS LANG-  
JÄHRIGES  
TEAMMITGLIED  
FÜR SIE  
IM EINSATZ.

Sadat Kokalla



**ASM**

**Andreas Schnetzer  
Malergeschäft**

079 414 22 44

044 980 34 30

[www.schnetzer.ch](http://www.schnetzer.ch)



**Maurmer  
Post**

**Inserateannahme  
und -beratung:**

Gabi Wüthrich  
☎ 044 887 71 22

🌐 [inserate@maurmerpost.ch](mailto:inserate@maurmerpost.ch)

Inserateschluss:  
Freitag, 17.00 Uhr

Das könnte **Ihr Inserat** sein!

Format 1/24-Seite (82 x 31 mm)  
zum Preis von 43.- (exkl. MwSt)

Kontakt: [inserate@maurmerpost.ch](mailto:inserate@maurmerpost.ch)



**INDIAN LAND Museum**

Ureinwohner Amerikas



INDIAN LAND Museum

Im Zentrum 1 · 8625 Gossau ZH

Öffnungszeiten: Mi/Sa/So 13–17 Uhr

T 044 935 26 74 · [indianland.ch](http://indianland.ch)

## MITTEILUNGEN DER GEMEINDE

Amtlich

## Aufsichtsbeschwerden zur «Maurmer Post» abgewiesen

Als Folge der Querelen rund um die Berichterstattung in der «Maurmer Post» vom 8. März 2024 über ein Tötungsdelikt in Maur waren beim Bezirksrat vier Aufsichtsbeschwerden eingereicht worden. Mit Beschluss vom 11. November 2024 hat der Bezirksrat alle Beschwerden abgewiesen. Die vom Gemeinderat verordneten, personellen Massnahmen waren rechtmässig, und auch die Strukturen der «Maurmer Post» geben keinen Anlass für ein aufsichtsrechtliches Eingreifen.

Unbeantwortet hingegen lässt der Bezirksrat die Frage, wie die Gemeinde Maur mit der Einschätzung des Zürcher Gemeindeamts umzugehen hat. Dieses hatte in seiner Stellungnahme zur «Maurmer Post» ausgeführt, dass eine Gemeinde keine «investigative Zeitung, die kritisch über die Vorgänge in der Gemeinde und über die Gemeindebehörden berichtet» herausgeben

sollte. Ausserdem hielt es fest, dass «Journalisten, die investigativ über die Gemeinde und die Gemeindebehörden berichten, nicht Angestellte der Gemeinde sein können». Der Bezirksrat sagt hierzu lediglich, es sei Sache des Gemeinderats von Maur, einen gangbaren Weg für die Herausgabe ihrer Gemeindezeitung zu finden.

Der Gemeinderat hat eine Arbeitsgruppe eingesetzt, die sich damit befasst, die Strukturen und inhaltliche Ausgestaltung der «Maurmer Post» auf ein rechtlich zulässiges Fundament zu stellen, so dass der Wunsch der Bevölkerung nach einer behördenunabhängigen Gemeindezeitung bestmöglich gewahrt bleibt.

**Verstärkung für die Redaktion**

Ab dem 1. Januar 2025 wird das Redaktionsteam der «Maurmer Post» durch Gerold und Sybille Brüttsch von der Zürcher Text-Agentur

«Wortstark» unterstützt. Zusammen mit den beiden bisherigen Redaktorinnen Brigitte Selden und Stephanie Kamm werden sie bis auf Weiteres die Inhalte der Gemeindepublikation produzieren.

Die personelle Verstärkung der Redaktion wird nötig, weil die interimistische Chefredaktorin Dörte Welti die «Maurmer Post» per Ende 2024 verlässt. Dank des Engagements der beiden Textprofis ist die Produktion im bisherigen Umfang und der gewohnten Qualität sichergestellt.


Mit der Ausschreibung für die Neubesetzung der Chefredaktion wartet der Gemeinderat zu, bis die Rahmenbedingungen für die Herausgabe der «Maurmer Post» definiert sind. Dies wird bis spätestens im Frühjahr 2025 der Fall sein.

Gemeinderat Maur

Amtlich

## Anordnung Urnenabstimmung vom 9. Februar 2025

Die Delegiertenversammlung des Zweckverbands Soziale Dienste Bezirk Uster (sdbu) hat am 28. August 2024 der Teilrevision der Statuten zugestimmt und zuhanden der Stimmberechtigten der Zweckverbandsgemeinden verabschiedet.

Auf Anordnung des Gemeinderats Volketswil, als abstimmungsleitende Behörde, findet am  **Sonntag, 9. Februar 2025**, in den Zweckverbandsgemeinden Fällanden, Greifensee, Maur, Mönchaltorf, Schwerzenbach, Volketswil und Wangen-Brüttisellen die folgende Abstimmung statt:

- **Teilrevision der Statuten des Zweckverbands Soziale Dienste Bezirk Uster (sdbu)**



Die Durchführung der Abstimmung erfolgt nach dem Gesetz über die politischen Rechte und den Statuten des Zweckverbands. Alles Wissenswerte über die persönliche Stimmabgabe, Stellvertretung und die briefliche Stimmabgabe finden Sie auf dem Stimmrechtsausweis.

Den Abstimmungsunterlagen wird ein beleuchtender Bericht beigelegt. Dieser kann auch auf allen Websites der Zweckverbandsgemeinden eingesehen werden.

Gegen diese Anordnung kann wegen Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte und ihre Ausübung **innert 5 Tagen**, von der Veröffentlichung an gerechnet, schriftlich Rekurs beim Bezirksrat Uster, Amtsstrasse 3, 8610 Uster, erhoben werden.

Im Übrigen kann wegen Verstoss gegen übergeordnetes Recht, Überschreitung der Gemeindegzwecke oder Unbilligkeit **innert 30 Tagen**, von der Veröffentlichung an gerechnet, schriftlich Beschwerde beim Bezirksrat Uster, Amtsstrasse 3, 8610 Uster, erhoben werden. Die Kosten des Beschwerdeverfahrens hat die unterliegende Partei zu tragen.

Die Rekurs- oder Beschwerdeschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Der angefochtene Beschluss ist, soweit möglich, beizulegen.

**Massgebend für den Fristenlauf ist die Publikation auf der Homepage des Zweckverbands Soziale Dienste Bezirk Uster ( [www.sdbu.ch/publications](http://www.sdbu.ch/publications)) am  **Freitag, 22. November 2024.****

Gemeinderat Volketswil (abstimmungsleitende Behörde)


Erinnerung

## Rückmeldung Stand Wasserzähler




Wasserzähler mechanisch. Bild: zVg

Für die Ermittlung des Frischwasserbezugs und die anschliessende Verrechnung der Wasserverbrauchs- und Klärgebühren hat die Gemeinde Maur Ende Oktober Ablesekarten versandt.

In diesem Jahr wurden bei verschiedenen Liegenschaften im Ortsteil Forch (Aesch, Scheuren) die Wasserzähler ausgetauscht. Die neuen Wasserzähler sind mit einer Funkablesung ausgestattet, der Wasserzählerstand muss daher nicht mehr gemeldet werden. In diesen Fällen wurde folglich auch keine Ablesekarte mehr zugestellt. Die Funkablesung erfolgt im Zeitraum vom  25. November bis 29. November 2024.

Die Empfängerinnen und Empfänger von Ablesekarten werden gebeten, die Zählerablesungen wie gewohnt vorzunehmen und die Ablesekarten umgehend zurückzusenden, wenn dies nicht bereits erfolgt sein sollte.

Bleibt die Rückmeldung aus oder ist der gemeldete Zählerstand nicht plausibel, muss bzw. kann die Gemeinde eine Einschätzung vornehmen (Art. 41 Wasserversorgungsreglement). Erfolgt wiederholt keine Meldung des Zählerstands, kann eine Fachperson mit der Ablesung beauftragt werden. In diesem Fall werden CHF 60 in Rechnung gestellt (Art. 105 Gebührentarif).

Das der Karte beigelegte neutrale Couvert kann ohne zusätzliche Frankierung als Rücksendekouvert verwendet werden. Sie können den Zählerstand mit der Angabe der Zählernummer und der Standortadresse auch an die Mailadresse  [gebuehren@maur.ch](mailto:gebuehren@maur.ch) senden oder der Mail einen Scan der ausgefüllten Ablesekarte anhängen.

Besten Dank für Ihre Unterstützung.

Abteilung Finanzen

## MITTEILUNGEN DER GEMEINDE

## Hinweise für Liegenschaftseigentümer

## Sprayereien

In der Agglomeration Zürich kommt es immer wieder zu grossflächigen Sprayereien.

Die Abteilung Tiefbau und Sicherheit erstattet bei Vandalismus auf öffentlichem Grund in jedem Fall Strafanzeige gegen Unbekannt und stellt eine Schadenersatzforderung. Graffiti und Schmierereien an öffentlichen Liegenschaften und Objekten werden zudem so schnell und konsequent wie möglich entfernt. Um zukünftige Verschmutzungen leichter beseitigen zu können, wird nach der Entfernung eine schützende Imprägnierung oder eine Anti-Graffiti-Beschichtung aufgetragen.

Falls die Täter gefasst werden, erwartet sie ein Gerichtsverfahren und eine mögliche Verurteilung. Das Gericht legt das Strafmass fest. Im Fall einer Verurteilung kann die Gemeinde im besten Fall Schadenersatz in Höhe der gesamten entstandenen Kosten erhalten.

## Hinweise für private Liegenschaftseigentümer

Leider sind auch private Liegenschaften von Schmierereien betroffen. Für betroffene Eigentümer gelten folgende Empfehlungen:

## 1. Abschluss einer Versicherung mit Vandalismus-Deckung

Graffiti wird von Versicherungen oft als Vandalismus und damit als mutwillige Beschädigung eingestuft, was häufig zur Ablehnung der Kostenübernahme führt. Zusatzversicherungen für Vandalismusschäden sind jedoch je nach Anbieter verfügbar. Die Entfernung von Graffiti wird in der Regel nur übernommen, wenn explizit eine Zusatzversicherung für Vandalismus abgeschlossen wurde. Bitte informieren Sie sich direkt bei Ihrer Versicherungsgesellschaft.

## 2. Anzeige bei der Polizei erstatten

Es wird empfohlen, stets eine Anzeige bei der Polizei zu erstatten und Strafantrag wegen Sachbeschädigung zu stellen, auch bei unbekannter Täterschaft. Anzeigen können online ([www.suissepolice.ch](http://www.suissepolice.ch)) oder telefonisch über die Polizeinotrufnummer 117 erfolgen. Achten Sie darauf, mögliche Spuren (zurückgelassene Utensilien, Videoüberwachung etc.) zu sichern.

## 3. Schnelles und konsequentes Handeln

Bei Graffiti und Schmierereien an privatem Eigentum sollten die Eigentümer die Reinigung schnell und konsequent vornehmen, um Nachahmungseffekte zu vermeiden. Nach der Entfernung empfiehlt sich eine schützende Imprägnierung oder Anti-Graffiti-Beschichtung, um zukünftige Schmierereien leichter entfernen zu können.

## Verantwortlichkeiten

Die Gemeinde Maur entfernt Graffiti und Schmierereien an öffentlichen Liegenschaften und Objekten. Für die Entfernung an privaten Liegenschaften sind die Eigentümer selbst verantwortlich.

## Präventionsmassnahmen

- Beleuchtung und Bewegungsmelder können Ihr Eigentum vor unerwünschten Besuchern schützen.
- Eine spezielle Imprägnierung (z. B. der Fassadenoberfläche) kann helfen, Schäden erheblich zu verringern. Lassen Sie sich hierzu von Ihrem Maler beraten.
- Eine reduzierte Zugänglichkeit zu Fassaden kann Sprayereien vorbeugen. Pflanzen oder andere «Hindernisse» können dabei hilfreich sein.

Graffiti ist leider weit verbreitet, und viele Gemeinden und Städte kämpfen mit diesem Problem. Die Kantonspolizei Zürich und der Sicherheitsdienst der Gemeinde Maur sind sich dieser Herausforderung bewusst und führen regelmässige Patrouillengänge im Gemeindegebiet durch.

Der Gemeinderat wird eine Bestandsaufnahme durchführen und ein Konzept zum Umgang mit Sprayereien erstellen.

Abteilung Tiefbau und Sicherheit

## Schulpflege Maur

Schülerzahlen  
per 15. September 2024

	Maur	Aesch	Ebmatingen	Bimz	Looren	davon Sonder-schüler/innen	Total Schule Maur	Sonderschulen	Gymnasium & KuS	Privatschulen
Total 1. KG	23	34	29	18		2	104	1		8
Total 2. KG	23	38	35	25		3	121	2		11
<b>Total KG</b>	<b>46</b>	<b>72</b>	<b>64</b>	<b>43</b>		<b>5</b>	<b>225</b>	<b>3</b>		<b>19</b>
Total 1. Primarkl.	23	32	28	19		2	102			2
Total 2. Primarkl.	20	26	27	19		1	92	1		4
Total 3. Primarkl.	28	32	25	23		1	108	2		7
Total 4. Primarkl.	22	43	56			2	121	4		11
Total 5. Primarkl.	21	37	73				131	2		11
Total 6. Primarkl.	20	38	56			3	114	6		10
<b>Total Primarstufe</b>	<b>134</b>	<b>208</b>	<b>265</b>	<b>61</b>		<b>9</b>	<b>668</b>	<b>15</b>		<b>45</b>
Total 1. Sekundarkl.					68	3	68	3	33	21
Total 2. Sekundarkl.					52	1	52	5	31	11
Total 3. Sekundarkl.					67		67	6	31	18
Total Sek A					137					
Total Sek B					39					
Total Sek C					11					
<b>Total Sekundarstufe</b>					<b>187</b>	<b>4</b>	<b>187</b>	<b>14</b>	<b>95</b>	<b>50</b>
<b>TOTAL</b>	<b>180</b>	<b>280</b>	<b>329</b>	<b>104</b>	<b>187</b>	<b>18</b>	<b>1080</b>	<b>32</b>	<b>95</b>	<b>114</b>

Schulpflege Maur



## Information

## Öffnungszeiten der Gemeinde- und Schulbibliotheken Maur am Uster Märt



Bild: zVg

Am 29. November bleiben unsere Bibliotheken geschlossen.

Unser digitales Medienangebot [www.dibiost.ch](http://www.dibiost.ch) steht Ihnen rund um die Uhr zur Verfügung.

Für das Bibliotheksteam der Gemeinde- und Schulbibliotheken Maur  
Madlen Frenzel

## MITTEILUNGEN DER GEMEINDE

Anlass für Kinder ab 10 Jahren am 11. Dezember

## Weihnachtsbasteln im Jugendhaus



Bild: Pixabay

Die Offene Kinder- und Jugendarbeit Maur lädt Kinder ab 10 Jahren zum Weihnachtsbasteln im Jugendhaus ein. Dieses Jahr gestalten die Kinder unter der Leitung von Jugendarbeiterin Feodora Hofer schöne Weihnachtskarten.

Der Kurs findet am Mittwoch, 11. Dezember 2024, von 14 bis 17 Uhr statt und kostet CHF 30 pro Kind. Die Platzzahl ist auf 10 Kinder beschränkt. Eine Anmeldung bei Feodora Hofer unter 044 980 33 74 ist zwingend erforderlich. Jugend- und Freizeithaus, Loorenstrasse 25, 8127 Forch.

**Offene Kinder- und Jugendarbeit**

### Öffentliche Auflage

## Bauprojekte (Baugesuche)

Baugesuch Nr. 2024-204

Bauherrschaft: Karin und Beat Sulzer, Schiedhaldenstrasse 54, 8700 Küsnacht ZH

Projektverfasser / Vertreter: 1a-architektur, Oliver Tschopp, Witikonstrasse 360, 8053 Zürich

Dachstockausbau, Grundrissänderungen, Fensterersatz, neue Dachflächenfenster beim Gebäude Vers.-Nr. 879 (Schutzobjekt C 24) auf dem Grundstück Kat.-Nr. 445, Bundtstrasse 27 in 8127 Forch (Kernzone A)

Baugesuch Nr. 2024-207

Bauherrschaft: Urs Freudiger, Langacherstrasse 18a, 8127 Forch

Projektverfasser: Besl Bischoff Gartenbau & Gartenpflege AG, Eggstrasse 4, 8124 Maur

Erstellung von fünf Sichtschutzpaneelen bei Gebäude Vers.-Nr. 3340 auf dem Grundstück Kat.-Nr. 8794 an der Langacherstrasse 18a in 8127 Forch (Wohnzone W1)

Die Pläne liegen während 20 Tagen, von der Bekanntmachung an gerechnet, bei der Abteilung Hochbau und Planung Maur auf und können zu den ordentlichen Öffnungszeiten eingesehen werden.

Wer nachbarliche Ansprüche wahrnehmen will, hat bei der örtlichen Baubehörde innert der gleichen Frist schriftlich und original unterzeichnet die Zustellung des baurechtlichen Entscheides über das Vorhaben zu verlangen (E-Mail genügt nicht). Für die Zustellung baurechtlicher Entscheide inkl. Nachfolgeentscheide wird eine einmalige Gebühr von CHF 60.00 erhoben. Wer das Begehren nicht innert dieser Frist stellt, hat das Rekursrecht verwirkt. Die Rekursfrist läuft ab Zustellung des Entscheides (§§ 314–316 PBG)

**Abteilung Hochbau und Planung**

Mitteilungen des Gemeinderats Maur

## Leitbild und Legislaturprogramm

**Der Gemeinderat hat im Rahmen seiner kontinuierlichen Legislaturplanung die Schwerpunkte und Vorhaben für das Jahr 2025 festgelegt.**

Basierend auf dem Leitbild der Gemeinde Maur setzt der Gemeinderat in enger Zusammenarbeit mit der Verwaltung jährlich neue Tätigkeiten fest. Dabei ist der Ideenspeicher, der Anregungen aus der Bevölkerung bündelt, ein fester Bestandteil dieses Prozesses.

Zu den geplanten Tätigkeiten von Gemeinderat und Verwaltung im Jahr 2025 gehören unter anderem:

- Die «Maurmer Post» wird auf eine solide rechtliche Basis gebracht und organisatorisch klar strukturiert.
- Eine Übersicht zu den Sicherheitsdiensten in der Gemeinde wird erstellt, einschliesslich der Analyse von Bedarf und einem Plan für den Umgang mit Graffiti.
- Auf der Website der Gemeinde wird ein Meldeportal eingerichtet, mit dem auch Schäden wie Sprayereien gemeldet werden können.
- Der erste Auftrag für den Bau des Bevölkerungsschutzgebäudes wird ausgeschrieben, und die Arbeit der Begleitgruppe beginnt.
- Mit der Umsetzung des von Gemeinderat und Schulpflege gemeinsam entwickelten Gesamtentwicklungskonzepts Schulraum wird begonnen.
- Die Projekte Lohwis und Tobelstrasse werden realisiert und durch eine Urnenabstimmung beschlossen.
- Die Mobilitätsdienste Mybuxi und Sponticar gehen in Betrieb.
- Eine Digitalisierungsstrategie wird ausgearbeitet.
- Am 8. Mai 2025 findet ein Workshop für lokale Unternehmen statt.
- Es wird geprüft, ob eine interaktive Plattform für Vereine eingeführt werden kann.

Das Legislaturprogramm und die aktuellen Tätigkeiten des Gemeinderats stehen unter [www.maur.ch/leitbild](http://www.maur.ch/leitbild) zum Download bereit oder können bei der Gemeindeverwaltung angefordert werden ( 043 366 13 40, [info@maur.ch](mailto:info@maur.ch)).

### Ihre Meinung zählt

Haben Sie Ideen, wie unsere Gemeinde noch lebenswerter und nachhaltiger gestaltet werden kann? Dann tragen Sie Ihre Vorschläge gerne jederzeit in den Ideenspeicher ein ( [www.maur.ch/ideenspeicher](http://www.maur.ch/ideenspeicher)).

Der Gemeinderat freut sich über jede konstruktive Anregung und ist bestrebt, die Gemeinde im Sinne des Leitbilds gemeinsam mit der Bevölkerung weiterzuentwickeln.

**Gemeinderat**

# Maurmer Post

WAS VOR DER TÜR PASSIERT

## IM NOTFALL

### Ärztlicher Notfalldienst

Rufen Sie immer zuerst Ihren Hausarzt oder den nächsten Arzt an. Ist dieser nicht erreichbar, können Sie sich rund um die Uhr an die Gratisnummer des Ärztelefons ☎0800 33 66 55 wenden.

### Zahnärztlicher Notfalldienst

Auch in einem zahnärztlichen Notfall können Sie die Gratisnummer des Ärztelefons ☎0800 33 66 55 wählen, die Vermittlungsstelle hilft Ihnen weiter.

**Ärzte der Gemeinde Maur | Dr. med. R. Rothenbühler,**  
Rellikonstrasse 7 | 8124 Maur | ☎044 980 32 31

### Acamed, Ärztezentrum Binz,

Gassacherstrasse 12 | 8122 Binz, ☎044 980 21 21

### Doktorhuus Forch

Aeschstrasse 8a, | 8127 Forch | ☎044 980 88 11

### Spitex Pfannenstiel

Gemeindekrankenpflege, Hauspflege und -hilfe,  
Krankensmobilen, Mahlzeitendienst.

Aeschstrasse 8 | 8127 Forch | ☎044 980 02 00

✉ info@spitexpfannenstiel.ch

## MÄRTEGGE

### Liebe Leserin, lieber Leser

Im Märtegge können Sie Velos verschenken, Büsi suchen, Nachhilfe anbieten und andere Sachen annoncieren, die keinen gewerblichen Zweck verfolgen. Immobilien- und Parkplatzinserate sind ausgeschlossen.

Schicken Sie uns Ihren Text (maximal 40 Wörter/200 Zeichen inkl. Leerschläge) per Mail an ✉ redaktion@maurmerpost.ch mit Betreffzeile «Märtegge» und schicken Sie uns Fr. 10.– in einem Couvert (Überweisung leider nicht möglich) an:

**Abteilung Finanzen Gemeinde Maur**  
Zürichstrasse 8, 8124 Maur

### Kostenlos abzugeben:

Schneeräumer/-schieber mit Rädern, geeignet für Garagenausfahrten. Handgriff und Schaufel sind verstellbar und aus robustem und witterungsbeständigem Metall.  
Ursula Wiesli, Bundtacherstrasse 44. Forch, ☎079 330 38 24

### Anliegen:

Name, Adresse, Telefon:

## IMPRESSUM

www.maurmerpost.ch

Maurmer Post · Die Zeitung der Gemeinde Maur · Auflage 5400 Exemplare · Erscheint wöchentlich ausser am 27.12., 3.1.2025, 21.2.2025, 18.4.2025. (43 Ausgaben pro Jahr)

### Redaktionsschluss

Jeweils am Samstag 17.00 Uhr

### Chefredaktion ad interim

✉ doerte.welti@maurmerpost.ch

### Redaktion

✉ stephanie.kamm@maurmerpost.ch

✉ briggitte.selden@maurmerpost.ch

### Kontakt

Redaktion «Maurmer Post»  
Postfach, 8127 Forch  
✉ redaktion@maurmerpost.ch

### Leserbriefe

leserbriefe@maurmerpost.ch  
☎079 403 54 41

### Inserateannahme und -beratung

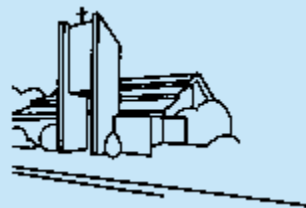
Gabi Wüthrich, Stuhlenstrasse 26,  
8123 Ebmatingen, ☎044 887 71 22

✉ inserate@maurmerpost.ch

Inserateschluss: Freitag 17.00 Uhr

### Produktion/Druck

FO-Fotorotar, Egg



Kirche St. Franziskus, Bachtelstrasse 13, 8123 Ebmatingen, ☎044 980 18 21,  
✉ sekretariat.ebm@kath-egg-maur.ch, Pfarrer: Gregor Piotrowski, Vikar: Andreas Egli,  
Mitarbeitender Priester: Dr. Sebastian Thayyil, Diakon: Martin Oertig,  
Jugendseelsorger: Marco Frutig, Sekretariat: Claudia Tondo,  
Öffnungszeiten Sekretariat: Dienstag, Mittwoch, Freitag, 8.30–11.00 Uhr.

## Gottesdienste

### Christkönigssonntag

**Samstag, 23. November 2024**

16 Uhr, Heilige Messe

Kapelle Forch

**Sonntag, 24. November 2024**

10.30 Uhr, Heilige Messe

Kirche St. Franziskus

Kollekte: Theologiestudierende

im Bistum

**Montag, 25. November 2024**

19 Uhr, Rosenkranz

Kirche St. Franziskus

**Dienstag, 26. November 2024**

9 Uhr, Heilige Messe

Kirche St. Franziskus

**Mittwoch, 27. November 2024**

9.45 Uhr, ökum. Gottesdienst

Kapelle Forch

Weitere Informationen finden Sie im forum und unter: 🌐 www.kath-egg-maur.ch

### Beichtgelegenheit

**Beichtgelegenheit Kirche Egg:**

SA 17.00–17.30 Uhr (deutsch)

Persönliche Vereinbarung mit einem Priester ist jederzeit möglich.

### Sprechstunde

Jeden Dienstag nach dem Gottesdienst oder nach Vereinbarung mit unserem Pfarrer Gregor Piotrowski.

### AUS DER PFARREI

#### Frauenfrühstücks-Treff

Mittwoch, 27. November 9–11 Uhr findet im Saal der Kirche St. Franziskus in Ebmatingen das nächste Frauenfrühstück statt. Thema: «Einen zweiten Blick wagen»  
Referentin: Monica Kunz

#### Kirchgemeindeversammlung

Mittwoch, 27. November um 20.15 Uhr im Saal der Kirche St. Franziskus in Ebmatingen.

## ANSICHTSSACHE

### Fussgängerstreifen – quo vadis?



Die Baustelle in Binz, ja, sie dauert noch einen Moment. Manchmal ist dem Autofahrer das Glück hold, dann geht es zackzack und schon ist Grün. Gesichtet wurden aber auch schon Autoschlängen, die weit nach Benglen runter reichten. Da wird wohl eine Grünphase nie und nimmer ausreichen. Den Fussgängerstreifen bei der Milchhütte gibt es gerade nicht mehr, das

heisst nun hopp, marsch den Umweg via den Fussgängerstreifen bei der Gütschstrasse unter die Füsse zu nehmen. Auch für die vielen Schulkinder gilt es jetzt, ein neues Schulweg-Regime zu beachten. Mit der Baustelle wird es auf jeden Fall nie langweilig, so fragt sich der Autofahrer fast täglich: Wo muss ich wohl heute durchfahren?

**Text und Foto: Stephanie Kamm**

Redaktion «Zeiger»: Jacqueline Zbinden, Kirchgemeindesekretariat, Kirchgemeindehaus Gerstacher, Leeacherstrasse 31, 8123 Ebmatingen  
☎ 044 980 03 50, ✉ sekretariat@kirchemaur.ch

## Das grosse Fragezeichen



Kerzenlicht.

Bild: Pixabay

Der Ewigkeitssonntag ist der letzte Sonntag im Kirchenjahr, bevor mit dem Advent das neue Kirchenjahr anfängt. An diesem Sonntag verabschieden wir uns noch einmal von Angehörigen und Freunden, die im Laufe des Jahres gestorben sind, und zünden für sie eine Kerze an.

Abschied nehmen ist ein Prozess, der nicht von einem Tag auf den anderen abgeschlossen ist. Die Trauer zu verarbeiten, braucht Zeit und oft sind neben der Trauer auch ganz andere Gefühle im Spiel:

*Angst vor dem Alleinsein* – der Verlust eines geliebten Menschen hinterlässt eine grosse Leere. Wie kann ich weiterleben, wenn meine Wohnung, mein Haus plötzlich so leer ist?

*Erleichterung* – nach einer langen Krankheitsgeschichte kann der Tod eine Erlösung sein. Das Leiden ist vorbei und darin liegt ein Trost.

*Schock und Verzweiflung* – weil es so plötzlich passiert ist und weil wir von einem Moment auf den anderen aus unserem Alltag gerissen werden.

*Wut* – warum ausgerechnet er? Warum gerade sie? Was hat sich Gott dabei gedacht?

*Schuld* – was hätte ich anders machen sollen?

*Hoffnung* – Hoffnung auf ein Wiedersehen im Himmel; Hoffnung, weil das Sterben nach einem langen und erfüllten Leben gekommen ist; Hoffnung, weil sie bis zum Tod zufrieden war und gelächelt hat.

Solche und andere Emotionen treten oft gleichzeitig auf, oft sind sie widersprüchlich und es fällt schwer, sie zu ordnen. Manchmal finden sie keinen Raum, weil noch so vieles organisiert werden muss – Leidzirkular, Wohnung räumen, endlose

administrative Aufgaben, Beerdigung, Dankeskarten. Erst wenn alles vorbei ist, kommen die Gefühle in ihrer vollen Wucht.

Was hilft in solchen Zeiten? Letztlich gibt es kein Rezept, das für alle Menschen gilt. Freunde, Familie und eine unterstützende Gemeinschaft können helfen. Gespräche über den Verstorbenen und das Teilen von Erinnerungen können tröstlich sein. Auch Rituale helfen, mit der Trauer umzugehen: eine Kerze anzünden oder das Grab besuchen. Der Ewigkeitssonntag bietet die Gelegenheit, sich an die Verstorbenen zu erinnern, für sie zu beten und einen kleinen Schritt im Trauerprozess zu gehen.

Es ist unbequem, sich mit dem Sterben zu befassen, und in der Regel tun wir das nur dann, wenn wir es nicht vermeiden können. Aber nach dem Tod zu fragen, heisst auch, nach dem Leben zu fragen. So hat es Eberhard Jüngel geschrieben, ein erst vor kurzem verstorbener Theologe. Der Tod setzt dem Leben eine Grenze, die wir nicht im Voraus kennen und die doch unweigerlich zum Leben dazugehört. Er steht wie ein grosses Fragezeichen am Ende unseres Lebens. Als Fragezeichen hilft er aber auch, nach dem Leben selbst zu fragen: Was ist gelungen? Was macht dieses Leben lebenswert? Wo finde ich Spuren der Liebe? Sehe ich das Leben als ein Geschenk? Hoffe ich darauf, dass das Leben einst in die Ewigkeit Gottes eingeht?

**Pfarrer Samuel Danner**

### GOTTESDIENSTE UND ANGEBOTE

#### Sonntag, 24. November

10 Uhr Kirche Maur

#### Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag

Pfarrer Samuel Danner/Pfarrer Wilhelm Schlatter

Orgel: Alex Stukalenko mit Ensemble

Kollekte: Solidara

#### KINDER UND JUGENDLICHE

#### Samstag, 23. November

10–13 Uhr, KGH Gerstacher, Ebmatingen

#### Kolibri-Treff

#### Der Herbst ist in vollem Gange

Leitung: Sindy Schreiter, Annerose Render-Madl

#### Samstag, 23. November

13.50 Uhr KGH Kreuzbühl, Maur

#### Cevi Zündhölzli

www.jsmaur.ch

#### Mittwoch, 27. November

10–10.45 Uhr

KGH Kreuzbühl, Maur

#### Eltern-Kind-Singen

Leitung: Muriel Moura

#### TERMINKALENDER

#### Samstag, 23. November und

#### Sonntag, 24. November

Jeweils 17 Uhr, Kirche Maur

#### Konzert Singkreis

#### Dienstag, 26. November

9.45–10.45 Uhr KGH Kreuzbühl, Maur

#### Kreuzbühl-Treff

im Glauben leben, darüber

Sprechen, miteinander beten

#### AMTSWOCHE

#### 25. November bis 1. Dezember

Pfarrer Wilhelm Schlatter

☎ 044 244 83 13

## VERANSTALTUNGEN

## NOVEMBER

## SAMSTAG, 23.11. UND SONNTAG 24.11.

## ELIAS von Felix Mendelssohn

🕒 17 bis 18.30 Uhr  
Chorkonzert des Singkreises Maur unter der Leitung von David Haladjian mit dem Ensemble Menq, den Solisten Richard Resch, Tenor, Gunhild Alsvik, Sopran, und Daniel Kasztura, Sprecher. Kirche Maur. Singkreis Maur.

## SONNTAG, 24.11.

## Abstimmungen

## Hundeweihnachtsmarkt

🕒 10 bis 17 Uhr  
Hundeweihnachtsmarkt mit 38 Ausstellern. Hunde herzlich willkommen. Eintritt frei. Gemeindesaal Zollikon, Rotfluhstrasse 96, Zollikon. Parkhaus nebenan. Vicos Welt, Binz.

## Musik-Märchen – der kleine Muck

🕒 15 Uhr  
Eine musikalische Geschichte vom kleinen Muck, gemeinsam erzählt von Jolanda Steiner und Vera Kaa. Für Kinder ab 4 Jahren. Singsaal Aesch, Forch. Kulturkommission Maur.

## DIENSTAG, 26.11.

## Walkinggruppe Forch

🕒 9 bis 10.15 Uhr  
Kosten und Infos  
☎ 044 834 11 61 oder ✉ corinne.mueller@bluewin.ch. Treffpunkt vor Restaurant Krone. Corinne Mueller.

## Kinderkafi im Jugend- und Freizeithaus Maur

🕒 9.30 bis 11.30 Uhr  
Treffpunkt für Kinder bis 6 Jahre mit ihren Begleitern. Viel Spielmaterial, gemütliche Sitzecken und grosse Räume. Forch. Offene Kinder- und Jugendarbeit.

## Archiv für Ortsgeschichte

🕒 10 bis 16 Uhr  
Gebäude Kindergarten Rainstrasse 2, Maur. Museen Maur.

## MITTWOCH, 27.11.

## Ökum. Frauenfrühstücks-Treff

🕒 9 bis 11 Uhr  
Thema «keinen zweiten Blick wagen» mit Monica Kunz.

Kostenbeitrag CHF 15.–. Anmeldung bei Ruth Schlosser ☎ 079 889 75 77 oder ✉ ruth.schlosser@ggaweb.ch (bis 📅 25.11. um 🕒 12 Uhr). Saal Kirche St. Franziskus, Ebmatingen. Ev.-ref. Kirchgemeinde Maur, Kath. Pfarrvikariat.

## Familienkafi mit schönem Spielbereich

🕒 9.30 bis 11 Uhr  
Treffpunkt für Kinder zwischen 0 und 5 Jahren mit ihren Mamis, Papis, Grosseltern. Wettsteinhaus Aesch. Ortsverein Aesch/Scheuren/Forch.

## Power Voices – Chorproben

🕒 19.30 bis 21.30 Uhr  
Für alle Sangesfreudigen. Kirche St. Franziskus, Ebmatingen. Chor Power Voices.

## DONNERSTAG 28.11.

## Nordic Walking

🕒 9 bis 10.30 Uhr  
Kosten und Infos  
☎ 044 980 03 58.  
Treffpunkt bei der Scheune Höhenstrasse / Hans-Röllli-Strasse, Scheuren Forch. Susanne Marti.

## Spielnachmittag

🕒 14 bis 17 Uhr  
Für Erwachsene. Ref. Kirchgemeindehaus, Ebmatingen. IG Spielnachmittag Binz.

## Mitgliederversammlung der FDP Maur

🕒 18 bis 22 Uhr  
Um Anmeldung für das Abendessen um 18.00 Uhr (Selbstzahler) wird gebeten ✉ events@fdp-maur.ch. Ab 19.00 Uhr Besprechung im Schopf. Interessierte sind willkommen. Restaurant Stallstube, Maur. FDP Maur, Chris Erkel

## FREITAG, 29.11.

## Dörfli-Preisjassen

🕒 13.45 bis 17 Uhr  
Deutschscheizer Jasskarten, Schieber (Partner zugelost). Restaurant Dörfli Maur.

## Käsefondue-Schiff

🕒 19 bis 21.40 Uhr  
Gemütliche Abendfahrt mit Fondue. Reservation unbedingt notwendig, Tickets und Preise über ✉ sgg-greifensee.ch. Auf dem Schiff. Schifffahrts-Genossenschaft Greifensee.

## SAMSTAG, 30.11.

## Schatzchammer im Wettsteinhaus

🕒 13.30 bis 16 Uhr  
Brockenhaus geöffnet. Wettsteinhaus in Aesch. Ortsverein Aesch/Scheuren/Forch.

## DEZEMBER

## SONNTAG 1.12.

## De Samichlaus chunnt

🕒 16 bis 19 Uhr  
Für alle angemeldeten Kinder und ihre Begleitung. Anmeldung bis 📅 Freitag, 22.11. Anmeldeformular liegt in der Migros auf oder elektronisch unter 🌐 www.frauenverein-maur.ch. Waldhütte Stuhlen. Frauenverein Maur.

## MONTAG, 2.12.

## Weihnachtsmarkt Schule Leeacher mit Adventsfensteröffnung

🕒 17 bis 19.30 Uhr  
Kinder verkaufen ihre selbstgebastelten Sachen, Elternrat versorgt kulinarisch. Schule Leeacher Ebmatingen. Elternrat und Lehrerschaft.

## DIENSTAG, 3.12.

## Walkinggruppe Forch

🕒 9 bis 10.15 Uhr  
Kosten und Infos  
☎ 044 834 11 61 oder ✉ corinne.mueller@bluewin.ch. Treffpunkt vor Restaurant Krone. Corinne Mueller.

## Kinderkafi im Jugend- und Freizeithaus Maur

🕒 9.30 bis 11.30 Uhr  
Treffpunkt für Kinder bis 6 Jahre mit ihren Begleitern. Viel Spielmaterial, gemütliche Sitzecken und grosse Räume. Forch. Offene Kinder- und Jugendarbeit.

## Archiv für Ortsgeschichte

🕒 10 bis 16 Uhr  
Gebäude Kindergarten Rainstrasse 2, Maur. Museen Maur.

## MITTWOCH, 4.12.

## Familienkafi mit schönem Spielbereich

🕒 9.30 bis 11 Uhr  
Treffpunkt für Kinder zwischen 0 und 5 Jahren mit ihren Mamis, Papis, Grosseltern. Wettsteinhaus Aesch. Ortsverein Aesch/Scheuren/Forch.

Verantwortlich:  
Stephanie Kamm

## PERSÖNLICH



Marianne Schatt hat eine erwachsene Tochter und lebt seit 1995 in Maur. Sie liebt die Berge und die Natur über alles.

## Bitte erzählen Sie von Ihrem Berufsleben...

Nach meiner KV-Lehre und dem höheren Wirtschaftsdiplom übernahm ich 1995 gemeinsam mit meinem damaligen Partner den Schatt Getränkehandel in der Wannwis.

Wir bauten das Unternehmen erfolgreich auf, wobei ich die Bereiche Personal und Finanzen leitete. Im Jahr 2020 beschloss ich, mich beruflich neu zu orientieren. Es war eine spannende Zeit des Aufbruchs, in der ich voller Vorfreude auf einen Neuanfang war.

## Wussten Sie schon, was Sie machen wollten?

Ja, absolut! Die Idee schlummerte schon lange in mir. Zwei Jahre zuvor inspirierte mich meine Tochter auf einer Wanderung. Ich fand es unangenehm aus einem Plastikbehälter zu essen; sie ermutigte mich dazu, selber etwas zu gestalten. Diese Idee liess mich nicht mehr los und nahm immer mehr Gestalt an. Im Dezember 2023 war die erste multifunktionale Box – aus recycelten PET-Flaschen – meiner neu gegründeten Firma «Box for you» Realität. Mir war es besonders wichtig, keine neuen Materialien zu verwenden, sondern aus Bestehendem etwas Neues zu schaffen – eine Herausforderung. Mein Anspruch dabei war, dass das Material unter anderem auch für den direkten Kontakt mit Lebensmitteln geeignet ist.

## Sie hatten doch an der Chilbi Muur einen Stand?

Ja, ich habe sehr viel Spass daran, meine Produkte auch an Märkten zu verkaufen. Jetzt freue ich mich schon auf die Weihnachtsmärkte, ich werde sicher an den Märkten in Mönchaltorf und Weisslingen anzutreffen sein. Zudem betreibe ich einen Onlineshop.

## Was machen Sie in Ihrer Freizeit?

Ich koche gerne für Gäste, bin gesellig und geniesse die Zeit mit der Familie und mit Freunden, gehe ins Kino, an Kunstausstellungen. Reisen ist meine grosse Leidenschaft, auf meinen Entdeckungsreisen lerne ich faszinierende Menschen und Kulturen kennen. Ich empfinde es als ein Geschenk, dass ich schon so viel von der Welt sehen durfte.

## Und wo finden Sie Entspannung?

Ich jogge regelmässig am See, das ist für mich der perfekte Ausgleich und hilft mir abzuschalten. Für mich ist dies Lebensqualität pur. Besonders spannend sind Nachtwanderungen mit Freunden und unserem Familienhund, das hat für mich einen speziellen Reiz. Ich bin Naturliebhaberin und liebe es, Berge zu erklimmen. Wandern ist für mich Entspannung. Zusätzlich gehe ich ins Pilates, um mein Wohlbefinden zu steigern.

## Leben Sie gerne in Maur?

Ja, hier bin ich sehr glücklich, ich habe wunderbare Kontakte in der Gemeinde und fühle mich rundum wohl. Das ist meine Heimat. Einen Wunsch hätte ich allerdings: Es wäre schön, hier im Dorf Maur einen Kraftraum zu haben, den man zu Fuss erreichen kann.

Interview:  
Stephanie Kamm